



Leitfaden des Dolmetscher-Netzwerks Mössingen

Unser gemeinsames Ziel ist es, Verständnis und eine gute Kommunikation auch in den Situationen zu ermöglichen, in denen die Beteiligten über keine gemeinsame Sprache verfügen. Dafür engagiert sich die Stadt Mössingen und dafür engagieren sich die ehrenamtlichen Dolmetscherinnen und Dolmetscher.

Die Dolmetscherinnen und Dolmetscher

...sind Bewohnerinnen und Bewohner Mössingens, die neben Deutsch eine weitere Sprache sprechen, zumeist sind sie selbst eingewandert. Zur Mitarbeit werden gute, aber keine perfekten Kenntnisse beider Sprachen vorausgesetzt. Die Mitglieder des Dolmetscher-Netzwerks erhalten eine Schulung, die sie auf die Tätigkeit vorbereitet. Sie arbeiten auf freiwilliger Basis und erhalten eine "Aufwandsentschädigung". Es gilt die Schweigepflicht über alles, das während der Einsätze gesprochen wird.

Vor dem Einsatz

...erhalten Sie einen Anruf oder eine Mail von uns mit einem oder mehreren Terminvorschlägen. Bitte geben Sie uns so bald wie möglich eine Rückmeldung. Sie erhalten von uns alle Infos zu Adresse, Institution usw. Anfragen und Absprachen erfolgen ausschließlich über die Stadt Mössingen. Die Aufwandsentschädigung wird auch nur bei Vermittlung über uns gezahlt.

Ablauf eines Einsatzes

- Die Dolmetschenden sollen etwa 10 Minuten vor dem eigentlichen Termin eintreffen. In einem kurzen **Vorgespräch** erhält der/die Dolmetschende notwendige Informationen und wird mit dem Gesprächsziel vertraut gemacht.
- **Das Gespräch** wird von den professionellen Akteuren geführt. Dolmetschende kommentieren nicht oder bringen eigene Fragen ein (ausgenommen Verständnisfragen).
- Dolmetschende und Professionelle sprechen nicht in Gegenwart der Klienten über diese.
- Im **Nachgespräch** können evtl. Schwierigkeiten im Ablauf besprochen und ggf. Fragen geklärt werden.

Interkulturelle Mittler/innen?

Über das Dolmetschen hinaus können die Dolmetschenden der Einrichtung im Vor- oder Nachgespräch kulturelle Hintergründe der Klient/Innen erläutern, die für die betreffende Situation eine Rolle spielen könnten. Dabei sollte allen Beteiligten klar sein, dass es sich um Einschätzungen über kulturelle Tendenzen handelt, die im Einzelfall immer auch unzutreffend sein können.

Rückmeldung

Sie melden sich bei uns, wenn ein Termin nicht zustande gekommen ist. Auch Rückmeldungen zu Schwierigkeiten in der Zusammenarbeit mit der Institution (Amt, Kindergarten, Arztpraxis) sind hilfreiche Informationen für uns.

Ehrenamtszuschale

Sie erhalten pro Einsatz eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 20 Euro, unabhängig von der Dauer des Termins. Weitere Kosten (z.B. für die Fahrt) werden nicht übernommen.

Wenn Sie berufstätig sind: Ehrenamtlich tätige Menschen dürfen für freiwillig geleistete Arbeit pro Jahr 720 Euro steuerfrei einnehmen. Sie dürfen auch mehr für ihre ehrenamtliche Arbeit verdienen. Allerdings werden für alle Einnahmen aus ehrenamtlicher Tätigkeit, die über 720 Euro liegen, Steuern und Sozialabgaben fällig.

Wenn Sie Geld vom Jobcenter bekommen: Können Sie in der Regel bis zu 200 Euro pro Monat im Rahmen der Ehrenamtszuschale bekommen, ohne dass Ihnen das Geld abgezogen wird. Man muss das Jobcenter über alle Einnahmen aus ehrenamtlicher Tätigkeit informieren.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich den Leitfaden gelesen habe und akzeptiere. Ich verpflichte mich, über die Inhalte der Dolmetscher-Gespräche nicht mit anderen Personen zu sprechen. Bitte nehmen Sie mich ins Dolmetscher-Netzwerk Mössingen auf.

Datum, Unterschrift

Bitte ausfüllen:

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefonnummer(n): _____

Email: _____

Bankverbindung: _____

Herkunftsland: _____

Sprache(n): _____

Ausbildung/Beruf/Tätigkeit: _____

Verfügbarkeit: _____

Weitere wichtige Infos? _____

Bitte Änderungen zur Adresse, Telefonnummer oder Bankverbindungen mitteilen!